



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 12.04. bis 13.04.2023

Kriminalitätslage:

Betrüger haben mit Enkeltrick per WhatsApp erneut Erfolg

Wie der Polizei angezeigt wurde, bekam eine 61-jährige Frau aus dem Landkreis Wittenberg in den Nachmittagsstunden des 12.04.2023 eine WhatsApp Nachricht von ihrer vermeintlichen Tochter. Diese teilte mit, dass sie eine neue Telefonnummer habe und Geld benötige. Im weiteren Verlauf erfolgte ein reger Schriftverkehr über den Chat. Schlussendlich überwies die Geschädigte eine Geldsumme im unteren vierstelligen Bereich. Eine telefonische Rückfrage durch eine Mitarbeiterin ihrer Bankfiliale, ob die Überweisung richtig sei, bejahte die Geschädigte, sodass es zur Überweisung kam. Danach telefonierte sie mit ihrer Tochter und stellte fest, dass sie auf eine Betrügerin reingefallen ist.

Die Polizei wiederholt ausdrücklich ihre Warnung, dass es sich um eine Betrugsmasche – den sogenannten Enkeltrick per WhatsApp – handelt. Setzen Sie sich vor einer etwaigen Überweisung mit dem entsprechenden Angehörigen unter der Verwendung der Ihnen bekannten Rufnummer in Verbindung. Rufen Sie nicht die angeblich neue Telefonnummer an!

Diebstahl von Kleidungsstücken

Am 13.04.2023 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 11.04.2023 / 18.00 Uhr bis zum 13.04.2023 / 09.49 Uhr in der Radiser Bahnhofstraße in Radis Kleidungsstücke entwendet haben. Nach Angaben der Geschädigten habe sie diese zum Trocknen auf dem Dachboden des Mehrfamilienhauses aufgehängt.

Verkehrslage:

Kollision mit dem Gegenverkehr

Am 12.04.2023 um 10.00 Uhr befuhr eine 79-jährige Fahrerin eines PKW VW die Rosa-Luxemburg-Straße in Gräfenhainichen aus Zschornowitz kommend. Sie fuhr von ihrer Fahrspur in den Gegenverkehr und kollidierte seitlich mit dem entgegenkommenden PKW Ford eines 59-jährigen Mannes. Nach Angaben der Fahrzeugführerin war sie von einem Insekt im Fahrzeug abgelenkt. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt, jedoch wurden beide Fahrzeuge beschädigt.

Wildunfälle

Auf der L 123 zwischen Möllensdorf und Pülzig kollidierte am 13.04.2023 um 07.00 Uhr ein 73-jähriger Fahrer eines Pkw Dacia mit einem Reh. Das Tier lief weiter und am Pkw entstand Sachschaden.

Um 09.45 Uhr befuhr eine 40-jährige VW-Fahrerin um 09.45 Uhr die L 123 aus Richtung Kropstädt kommend in Richtung Boßdorf. Etwa 500 Meter hinter dem Ortsausgang Kropstädt kam es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem von rechts kommenden Reh, welches am Unfallort verendete. Am Pkw entstand Sachschaden.

Rückwärts angestoßen

Die 41-jährige Fahrerin eines Mercedes-Benz beabsichtigte eigenen Angaben zufolge, am 13.04.2023 um 09.30 Uhr in der Collegienstraße in Wittenberg, eine ältere Dame vom Ärztehaus abzuholen. Um näher am entsprechenden Gebäude zu stehen, fuhr sie rückwärts. Dabei stieß sie mit einem Renault Traffic zusammen, dessen 47-jährige Fahrerin zunächst rangierte, dann aber nach ihren Angaben stehen blieb, als sie den Pkw rückwärtsfahren sah. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de